



AKTION ÖSTERREICH - TSCHECHISCHE REPUBLIK
Wissenschafts - und Erziehungskooperation
AKTION ČESKÁ REPUBLIKA - RAKOUSKO
spolupráce ve vědě a vzdělávání

ABSCHLUSSBERICHT / ZÁVĚREČNÁ ZPRÁVA

**Einreichstelle für Österreich und Tschechien:
Místo pro podávání návrhů projektů pro ČR i Rakousko:**

DZS - AKTION
Na Porici 1035/4
CZ - 110 00 Praha 1
Tel.: + 420-221 850 506 /513, 602 169 216
e-mail: aktion@dzs.cz , <http://www.dzs.cz>

Projektnummer/číslo projektu:

84p18

Projektbezeichnung / Název projektu:

Fachexkursion „‘Worum gehts hier eigentlich?’ – Anspruch und Wirklichkeit eines inhaltsorientierten DaF/DaZ-Unterrichts“

Odborná exkurze „‘O co zde vlastně jde?’ - nároky a skutečnost vyučování němčiny jako cizího jazyka a druhého jazyka zaměřeného na konkrétní obsahy“

Antragsteller (Name, Titel, Funktion) / Předkladatel (jméno, titul, funkce):

**Vera Janikova, Prof. PH. D., Leiterin des Lehrstuhls für deutsche Sprache und Literatur -
Pädagogische Fakultät der Masaryk-Universität Brno**

Universität o. sonst. Institution / Univerzita či jiná instituce: Masarykova univerzita

Fakultät / fakulta: Pedagogická fakulta

Institut / Katedra n. institut: Katedra německého jazyka a literatury

Adresse / Adresa: Poříčí 9, 60300 Brno

Tel.: +420 549 49 4784 *E-Mail:* janikova@ped.muni.cz

Projektpartner (Name, Titel, Funktion) / Partner spolupráce (jméno, titul, funkce):

**Mgr. Michal Dvorecký PhD, Vize-Studienprogrammleiter Deutsch als Fremd- und
Zweitsprache**

Universität o. sonst. Institution / Univerzita či jiná instituce: Universität Wien

Fakultät / fakulta: Institut für Germanistik

Institut / Katedra n. institut: Fachbereich DaF/DaZ

Adresse / Adresa: Porzellangasse 4/4. Stock, Zimmer 413
A-1090 Wien

Tel.: +43 1 4277 42106

E-Mail : michal.dvorecky@univie.ac.at

Verwirklichte Aktivitäten

Vom 21. bis zum 23.3.2019 haben tschechische Studierende der Pädagogischen Fakultät der Masaryk-Universität Brno die Universität Wien besucht und anschließend gemeinsam mit DaF/DaZ-Studierenden der Universität Wien am Programm der ÖDaF-Tagung in Wien teilgenommen.

Der Titel dieser Tagung lautete „Worum gehts hier eigentlich?“ – Anspruch und Wirklichkeit eines inhaltsorientierten DaF/DaZ-Unterrichts“ und die Studierenden beider Institutionen hatten hiermit die Gelegenheit nicht nur an dem gesamten Tagungsprogramm, teilzunehmen, sondern sich auch untereinander auszutauschen. Es war sehr hilfreich, dass die Brüner Studierenden in diesem Jahr einen Tag früher anreisen konnten, denn so konnten Sie die Uni Wien besichtigen und ihre Wiener Kollegen bereits früher kennenlernen.

Auf die Teilnahme haben sich die Studierenden im Rahmen eines Wahlfachs mit dem Namen „Projekt Aktion“ vorbereitet. Dafür wurden ihnen 2 ECTS gewährt.

Verwirklichte Ziele und Bewertung des Verlaufs und der Effektivität

Teilnehmende Studierende aus Tschechien trafen sich vor der Tagung in Brünn im Rahmen eines Wahlfachs und diskutierten ihre Erwartungen. In dieser Vorbesprechung erhielten die Studierenden die Möglichkeit, von ihren Vorerfahrungen, persönlichen Einstellungen, Interessen und Fragen an den Tagungsgegenstand zu berichten und davon ausgehend ganz konkrete individuelle Zielsetzungen und Erwartungen an den bevorstehenden Tagungsbesuch zu formulieren.

Im Rahmen des Programms konnten dann die Studierenden einen weiteren Einblick in die vielen Facetten und Teilbereiche von inhaltsorientiertem Unterricht und dadurch das im Wahlfach erworbene Wissen vertiefen.

Der Besuch der einzelnen Workshops und Veranstaltungsangebote im Rahmen der ÖDaF-Tagung in Teams, bestehend aus tschechischen und österreichischen Studierenden, erlaubte einen permanenten Austausch, der von allen Teilnehmenden als besonders positiv bewertet wurde.

Die Nachbesprechung, die direkt nach dem Tagungsprogramm stattgefunden hat, ermöglichte den Studierenden die neu erworbenen Kenntnisse und das neue Faktenwissen in Kleingruppen und anschließend im Plenum zu sammeln, hinsichtlich ihrer Relevanz für zukünftige Unterrichtssituationen zu reflektieren, sowie erste Umsetzungsmöglichkeiten in ihrer späteren Tätigkeit als DaF-LehrerInnen zu skizzieren.

Auf allgemein praktischer Ebene hatten die Studierenden die Möglichkeit bekommen, Fortbildungsangebote im DaF/DaZ-Bereich kennenzulernen und etwaige Sprachhemmungen und -ängste abzubauen. Sehr positiv war auch, dass sie persönliche Kontakte an angehende LehrerInnen aus beiden Ländern knüpfen konnten, was ein wichtiger Grundstein für Kooperationen, Austauschprojekte, Partnerschaften und andere gemeinsame Aktivitäten in der späteren Berufspraxis bedeutet.

Der Tagungsbesuch, genauso wie die Vorbereitung auf diesen Besuch im Rahmen des Wahlfachs, ermöglichten den Studierenden neue Kenntnisse und Erfahrungen zu sammeln, die anschließend in ihre Stundenkonzepte und Textdidaktisierungen eingeflossen sind. Diese wurden in Form von Reiseberichten, selbständigen Didaktisierungen und Infoplakaten gesammelt und weiteren Studierenden an der Pädagogischen Fakultät in Brno zur Verfügung gestellt.

Namen der Projektteilnehmenden (tschechische Seite):


Böhmová, Alena	29.09.1994
Džuna, Richard	02.07.1974
Fráňová, Veronika	05.02.1995
Fusková, Anna	15.08.1994
Holcmanova Veronika	
Janík, Miroslav	05.03.1986
Kinská, Domnika	10.03.1995
Klementová, Vlasta	05.05.1999
Kozel, Karel	13.11.1993
Marchenko, Daria	18.09.1996
Rys, Michal	25.12.1995
Tichá, Elizabeth	11.09.1997
Ondrasikova Vanda	05.08.1999

Begleitpersonen: PhDr. Alice Brychová, Ph.D. und Mag. Elisabeth Denner

Namen der Projektteilnehmenden (österreichische Seite):

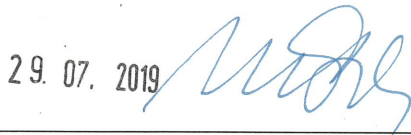
Stephabnie Chlebecek
 Sabrina Melissa Huber
 Anita Vučenović
 Heiko Walter
 Theresa Hinterhölzl
 Anna-Maria Haase
 Göksen Yilmaz
 Daniela Dämon
 Sophia Dessl

Laura Bancov
Theresa Bogensperger
Astrid Postl
Gülsen Yilmaz
Begleitperson: Mgr. Michal Dvorecký, PhD

 14.7.2019

Unterschrift Vera Janikova, Prof. PH. D.,
Leiterin des Lehrstuhls für deutsche Sprache
und Literatur - Pädagogische Fakultät
der Masaryk-Universität Brno

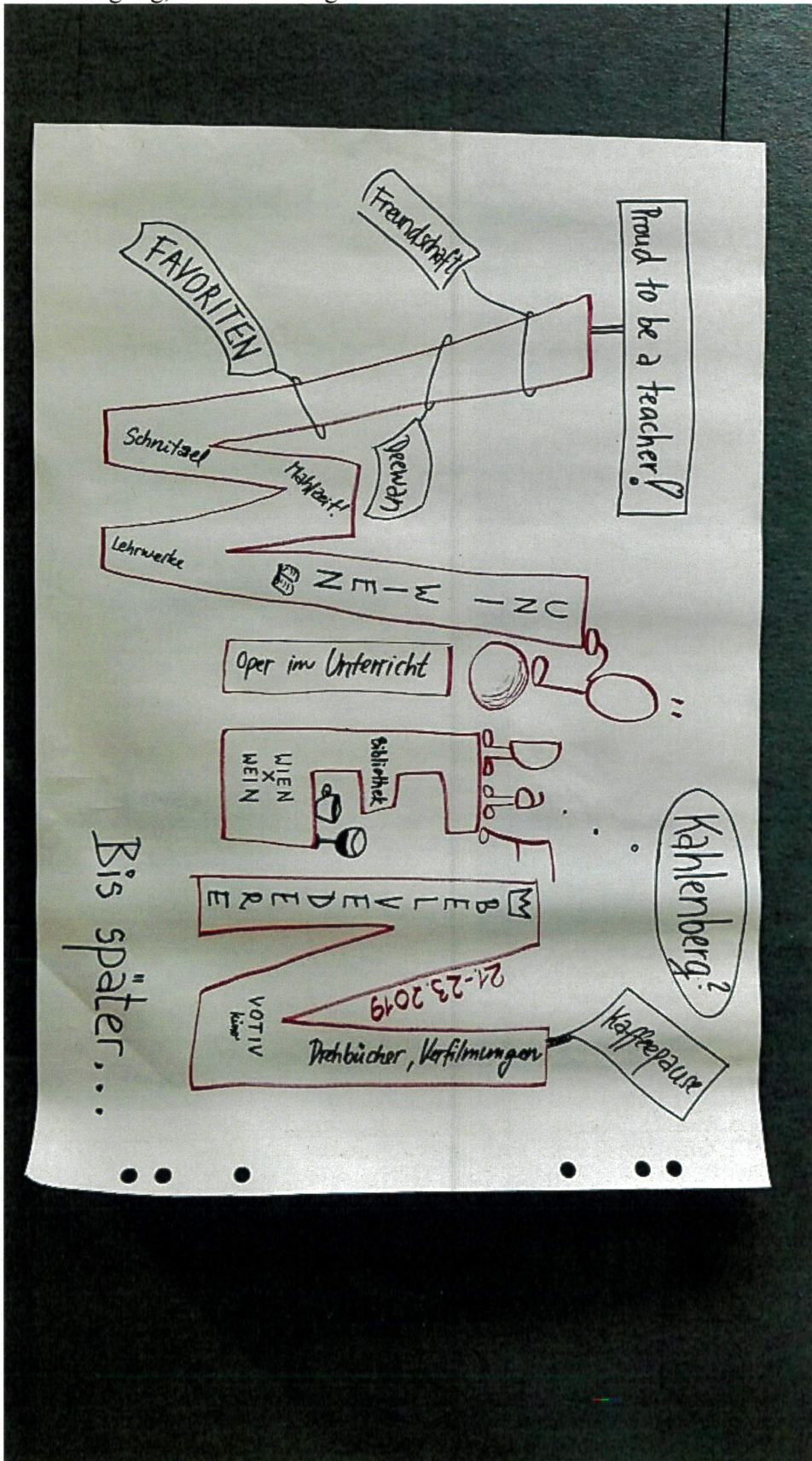
29. 07. 2019

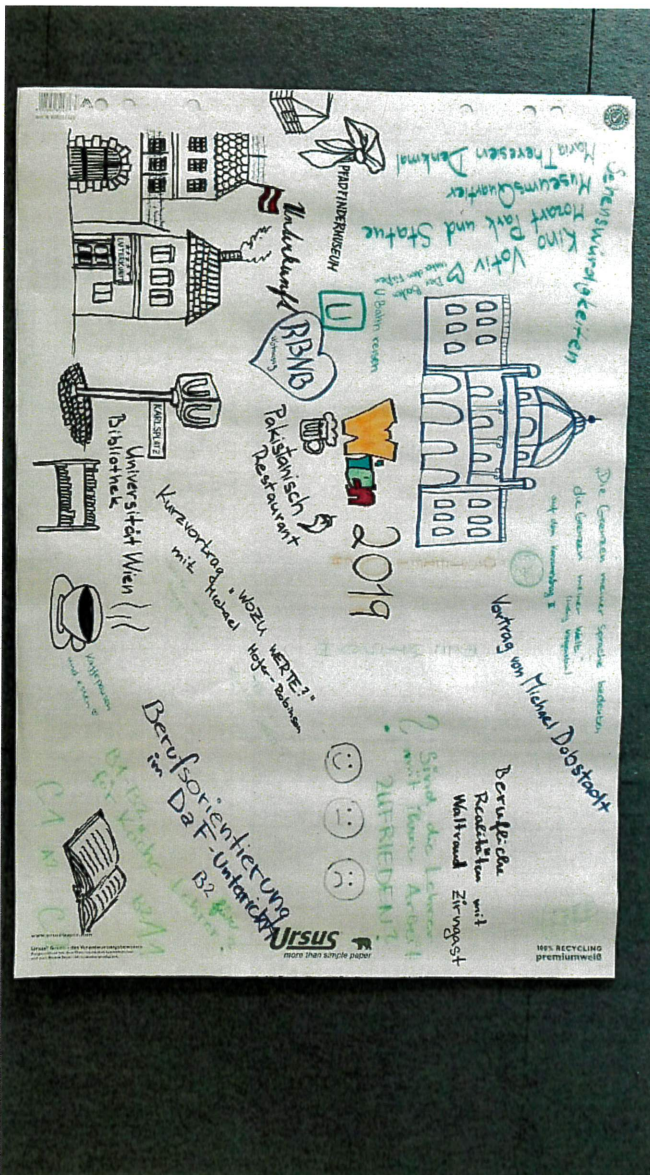


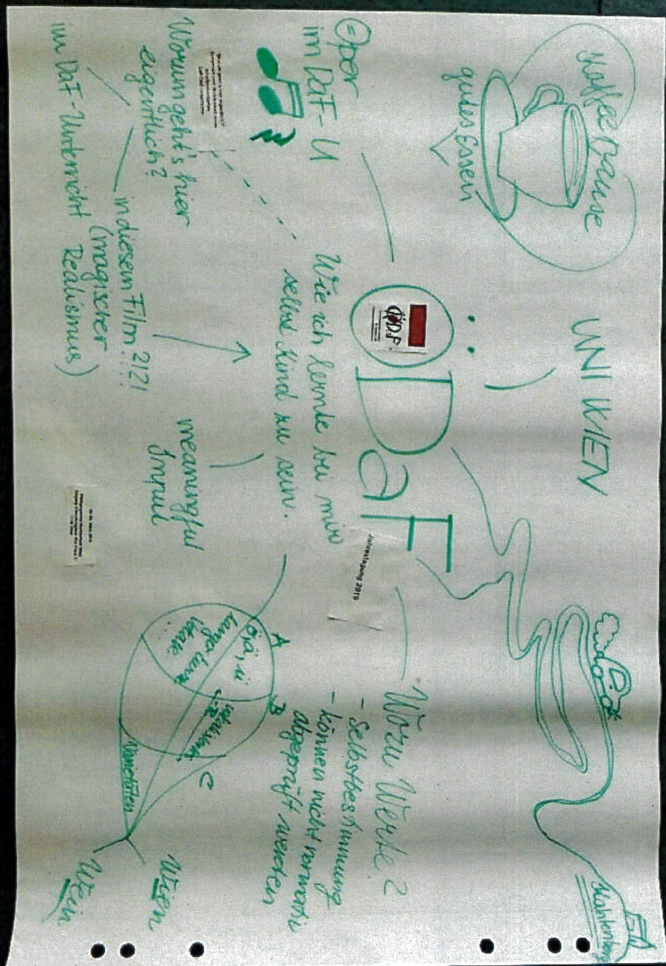


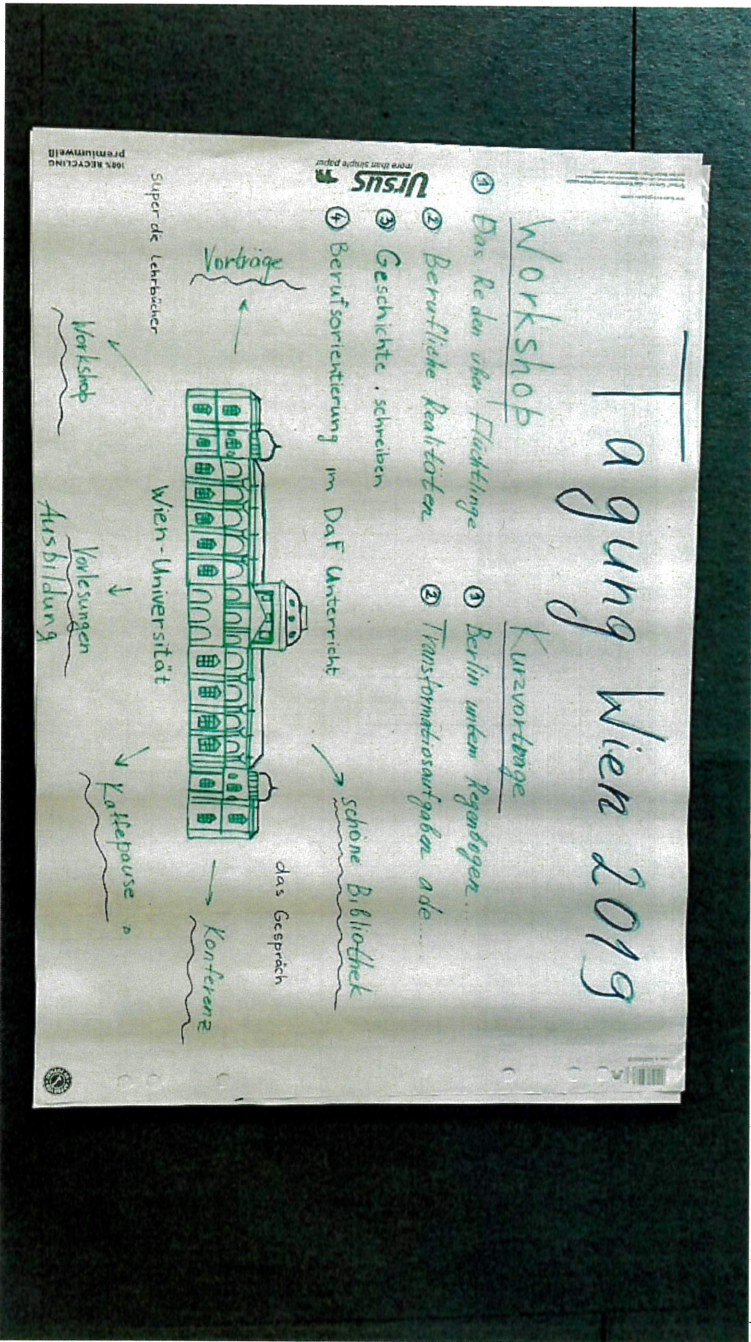
Unterschrift Mikuláš Bek, doc. PhDr., Ph.D.
Rektor der Masaryk-Universität Brno

Fotos von der Veranstaltung: Besuch der Uni Wien mit germanistischer Bibliothek, auf der ÖDaF-Tagung, Nachbereitung









Plakaterstellung







